

Operation Lithos

von Martin Daske

Regie: Martin Daske

Komposition: Martin Daske

Produktion: WDR 2017, 54 Minuten

Katastrophen, Terrorismus, Tod. Was scheinbar zufällig zuschlägt, folgt seit Jahrhunderten einem obskuren Plan. Doch wer beginnt, ihm nachzupüren, zählt nur noch die Tage bis zum eigenen Ende.

Über Generationen schon hat die streng geheime Operation Lithos die Jagd aufgenommen. Ihre weltweit agierenden Agenten sind ihrem Ziel nahe – zu nahe. Egal ob beim Bombenanschlag 1996 in Atlanta, dem von Bishopsgate im Jahre 1993 oder dem Selbstmordattentat in Manchester von 2017, immer befinden sich Agenten in unmittelbarer Nähe des Anschlagortes. Ihr Ziel, ein uralter, geheimnisvoller Stein, scheint der Auslöser für die katastrophalen Ereignisse zu sein. Und er besitzt die Kraft, seine Verfolger zu narren, indem er sie quer durch Raum und Zeit reisen lässt, von Katastrophe zu Katastrophe, ihrem sicheren Tod entgegen.

Die akustische Mystery-Tour, die Martin Daske 1991 mit seinem Hörstück „Der Stein“ begann, setzt er ein Vierteljahrhundert später fort. Noch immer ist dem Stein nicht das Handwerk gelegt, noch immer zieht er eine Spur der Verwüstung durch die Welt – und er ist tödlicher als je zuvor.

Erzähler: Erwin Schastok

Ermittler: Oliver Brod

Frauenstimme: Carmen Gräf

Stimme: Natalia Pschenitschikowa